

# Viele Schüler beim Frühjahrsputz im Kreis Kleve dabei

**KREIS KLEVE** (RP) Die Aktion Frühjahrsputz im Kreis Kleve nimmt teil an einem Facebook-Wettbewerb. Die Abfallberatung der Kreis-Kleve-Abfallwirtschaftsgesellschaft hatte im Februar zum dritten Mal in Folge Organisationen, Vereine und weiterführende Schulen aufgefordert, sich am jährlichen Frühjahrsputz zu beteiligen. Viele Helfer folgten dem Aufruf. Rund 1600 Menschen rückten im Kreisgebiet mit Zangen und Säcken bewaffnet dem Müll zu Leibe. Die großen und kleinen Müllsammler von 19 Vereinen und 35 Schulklassen befreiten Gebüsche, Wälder, Plätze und Wege von unliebsamen Hinterlassenschaften. Insgesamt 85 Kubikmeter an Dosen, Flaschen, Zigarettenkippen, Einwegbechern, Plastiktüten, Bau- und Sperrmüll, Autoreifen und vielen gefüllten Hundekotbeutel wurden zusammengetragen. 85 Kubikmeter Müll - das entspricht in etwa einer Menge von 570 gefüllten Badewannen.

Die Anzahl der teilnehmenden Schulklassen hat sich im Vergleich zu 2018 mehr als verdreifacht, freut sich Gertrud Kannenberg von der Abfallberatung, die dieses Projekt seit Beginn der Aktion betreut. Die Kampagne „Let's Clean Up Europe“ dokumentiert europaweit Aktionen wie den im Kreis Kleve, um zu zeigen, dass in ganz Europa aktiv gegen die Vermüllung vorgegangen wird. Dazu gehört auch der Fotowettbewerb auf Facebook, der gerade gestartet ist. Schulen und Vereine wurden aufgerufen, Fotos ihrer Müllsammelaktion hoch zu laden. Bis zum 21. Juli hoffen nun die Teilnehmer auf möglichst viele Likes. Wer die Gruppen aus dem Kreis Kleve unterstützen will, kann seinen Like zum Foto-Contest unter [www.facebook.com/abfallvermeidung](http://www.facebook.com/abfallvermeidung) posten. Eine Auflistung aller Frühjahrsputzaktionen im Kreis Kleve findet man auf der Homepage der KKA unter [www.kkagmbh.de](http://www.kkagmbh.de).

Sollte jemand den Frühjahrsputz verpasst haben oder noch mehr tun wollen, auf den wartet eine weitere Aktion. Am Samstag, 14. September, freut sich der Rhein über fleißige Müllsammler, die beim europaweiten „Rhine-Clean-Up“ mithelfen, sein Ufer vom Abfall zu befreien.